

HKB / "Bühnen-Beleuchtung / Ton / Theatertechnik"

Kursangebot der Partnerschule HKB in Bern

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ	MTH-MTH-ERK-PART-01.18H.012 / Moduldurchführung
Modul	Partnerschulen 01 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Lorenz Gurtner, Christoph Gorgé (Licht), Beat Müller (Ton), Wolfram Heberle.
Zeit	Mo 12. November 2018 bis Do 15. November 2018 / 10:15 - 17:15 Uhr
Ort	Zikadenweg 35, Bern
Anzahl Teilnehmende	5 - 12
ECTS	1 Credit
Zielgruppen	Alle
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, sich auf der Bühne hinsichtlich der technischen Möglichkeiten und Voraussetzungen zu orientieren. Sie sind in der Lage, einfache Beleuchtungskonzepte zu erstellen und umzusetzen. Die Studierenden sind in der Lage einfache Beschallungsanlagen selber aufzubauen und zu betreiben. Sie kennen grundlegende Klangbearbeitungs- und Beschallungstechniken für Bühnenanwendungen und können diese in der Praxis umsetzen. Sie sind fähig, die Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.
Inhalte	<p>Einführung in die Arbeitsbereiche Bühnenbeleuchtung, Ton und Technik. Es geht dabei um die Vermittlung von theatertechnischen Grundbegriffen, Fachausdrücken und die praktische Anwendung.</p> <p>Bühnentechnik: Lorenz Gurtner Einführung in die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, Brandschutz und Evakuation. Umgang mit Bühnenmaterialien, Vorhängen, Bühnenböden, Klebebänder etc. Was ist Strom und welches Kabel verwende ich wofür. Wie setze ich Bühneneffekte richtig ein.</p> <p>Beleuchtung: Christoph Gorgé Schwerpunkte sind beleuchtungsspezifische Themen wie die Grundprinzipien der Beleuchtung im Theater, Lichtsteuerung und Scheinwerferkunde in Theorie und Praxis und Grundlagen der Lichtgestaltung.</p> <p>Ton: Beat Müller Einführung in die Grundlagen der Beschallungstechnik und die Handhabung der tontechnischen Infrastruktur. Einblick in die technische Umsetzung von verschiedenen Beschallungskonzepten für szenische und performative Anwendungen in Theorie und Praxis.</p> <p>Biographien: Christoph Gorgé ist Lichtdesigner und Veranstaltungstechniker mit Arbeiten im In- und Ausland in den Sparten Tanz, Theater und Musik. Technischer Leiter u. a. von auawirleben (1992-96, ab 2003), Kaserne Basel (1996-2002), Theaterfestival Basel ab 2002, Biennale Bern ab 2003, Steps ab #11 (2001) und öff öff productions</p>

ab 2007. Planungsarbeiten für Um- und Neubauten von Veranstaltungsräumen (Kaserne Basel, Black Box, HKB-Bern). Lehrtätigkeit in Bern, Basel, Zürich und Riga im Bereich von Licht- und Event Design und CAD-Zeichnen für VeranstaltungstechnikerInnen. Mit dem Stück "warum warum" von Peter Brook seit 2009 weltweit unterwegs.

Beat Müller ist gelernter Elektromonteur und studierte Schlagzeug bei Billy Brooks an der Swiss Jazz School in Bern. Er arbeitet als Tontechniker und Klanggestalter in einer grossen stilistischen Bandbreite und beschäftigt sich mit der Konzeption und Realisierung von live-elektronischen Settings für musikalische und performative Anwendungen. Beat Müller arbeitet im Tonstudio des Fachbereiches Musik der HKB und hat einen Lehrauftrag im Studienbereich Musik und Medienkunst, ebenfalls an der HKB.

Termine	12.-15.11.2018
Dauer	Jeweils 10.15 bis 17.15 Uhr.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch